

Noblesville Text

Vom 15. Oktober bis 02. November 2022 haben 10 Schülerinnen und Schüler in Begleitung von Frau Wandzura-Vogt und Herrn Schneider am Noblesville-Austausch der CWS teilgenommen. Der Austausch zwischen Usingen und Noblesville besteht schon seit vielen Jahren, nach Corona waren wir der erste Q1 Jahrgang, der wieder daran teilnehmen konnte. Noblesville ist eine Stadt im Bundesstaat Indiana mit ca. 70.000 Einwohnern, beim ersten Austausch galten Usingen und Noblesville als ungefähr gleich groß.

Jede und jeder von uns hatte eine/n Austauschpartner*in und hat bei deren Familie gewohnt. Bei den Familien wurden wir auch versorgt, konnten am typisch amerikanischen Alltag samt Toast in den verrücktesten Kreationen, langen Autofahrten und Beef Jerky teilnehmen.

Zu Beginn der Reise sind wir mit den Austauschschüler*innen gemeinsam nach Chicago gefahren. Angereist sind wir mit einem typisch gelben Schulbus, zwei Nächte haben wir dort in einem Hotel übernachtet. In Chicago sind wir sehr viel durch die Stadt gelaufen, waren im Museum of Science and Industry, im Lincoln Park Zoo, im Shedd Aquarium und auf dem Willis Tower. Ein Highlight der Reise war auch die „Gangsters and Ghosts Tour“ an einem Abend, bei der wir durch Chicago bei Nacht geführt wurden.

Wieder zurück in Noblesville sind wir fast jeden Tag mit unseren Austauschschüler*innen in die „Noblesville High School“ gegangen. Die Highschool ist sehr anders als die CWS, Kurse wie Töpfern, Gym und Musical werden angeboten, die Schule hat ein eigenes Stadion für ihr Footballteam, alle Schüler*innen arbeiten ausschließlich mit iPads und zwischen den Schulstunden läuft man zum Spind.

Teilweise hat unsere Gruppe während der Schulzeit etwas unternommen, beispielsweise haben wir eine Universität besucht und waren in Indianapolis, der Hauptstadt von Indiana. Auch ein gemeinsames Kochen in der Highschoolküche, der Besuch eines Highschool Footballspiels und der Generalprobe des Musicals und das Halloweenkürbis Schnitzen, waren gute Momente unseres Austauschs.

Insgesamt erinnern wir alle uns sehr gerne an unsere Zeit in den USA zurück, wir haben in den 2 ½ Wochen des Austauschs wirklich etwas gelernt, und freuen uns schon auf den Gegenbesuch der Amerikaner*innen im Sommer 2023.